

**Zeitschrift:** Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels  
**Herausgeber:** Schweizer Hotelier-Verein  
**Band:** 6 (1897)  
**Heft:** 48

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

lich erleichtern. Der in Zürich um 7 Uhr 30 nachmittags eintreffende Zug erhält Fortsetzung nach Winterthur-Frauenfeld-Romannshorn-Lindau-München und weiter durch den zur Zeit um 7 Uhr 45 nachmittags von Zürich abgehenden Zug, wodurch einem Wunsche der Ostschweiz nach besseren Verbindungen mit Basel entsprochen wird.

Wenn der zur Zeit um 7 Uhr 10 von Zürich via Thalwil nach Glarus und Chur abgehende Abendzug an den um 7 Uhr 30 nachmittags von Basel eintreffenden neuen Expresszug in Anschluss gebracht werden kann, so wird nicht nur dem internen schweizerischen Verkehr, sondern auch dem internationalen Verkehr aus dem Westen und Norden nach den Kurorten St. Moritz und Bagatelle sowie dem Verkehr nach Graubünden und dem Engadin eine wesentliche Beschleunigung zuteil.

Die für den Lokalverkehr von Station zu Station zwischen Zürich und Basel durch andere, den besagten Zügen gleichwertige Verbindungen gesorgt ist, knüpft die Direktion der Nordostbahn an die Einführung der bezeichneten neuen Expresszüge die Bedingung, dass die Eisenbahndepartement gestatte, dass die neuen Züge nur Wagen erster und zweiter Klasse führen und dass ihnen ausser Basell keine weiteren Zwischenhalte auferlegt werden, denn nur auf diesem Wege ist es nach Ansicht der Direktion möglich, für die grossen Verkehrsstädte der Schweiz zeitgemäss und zugleich dem internationalen Verkehr dienende Schnellzüge einzurichten.

**Vermischtes.**

**Entfernung von Rost.** Zum Entfernen des Rostes von Stahl und Eisenstelen empfehlen sich folgende Mittel: Ist der Rost noch frisch und nicht eingefressen, so nehme man ein Stück mit Öl befeuchteten Kork und reibe damit die verrostete Stelle ab, wodurch sie Reinheit und Glanz zurück erhalten, ohne durch Kratzen beschädigt zu werden. Hat der Rost schon weitere Fortschritte gemacht, so bestreiche man die angerosteten Stellen mit einem Gemisch von feinem Tribel und Schwefelblüthe, welche mit Hilfe von Olivenöl zu einem Teige angezüchtet worden sind, und reibe nach einiger Zeit den Brei mit einem weichen Leder ab. Dadurch werden die betreffenden Stellen, soweit es überhaupt möglich ist, zu ihrem früheren Aussehen zurückgebracht. Wenn es nicht darauf ankommt, dass die verrosteten Stellen beim Entfernen des Rostes mehr oder weniger zerkratzt werden, so thut jedes beliebige Stück Eisen, welches eine scharfe Kante besitzt, oder Glaspapier, Sand u. s. w. die besten Dienste.

**Verwendung der Zigarrenasche.** Zu den wohl wertlosen Abfällen, wie sie täglich in Haushalte vorkommen, wird mindestens auch die Zigarrenasche gerechnet; dies jedoch mit Unrecht, denn sie bildet zunächst ein sehr gutes und zugleich kostengünstiges Putzmittel für alle Metallgegenstände. Will man angelauftenen Gold- und Silbersachen ihren natürlichen, ursprünglichen Glanz zurückgeben, so nimmt man etwas Zigarrenasche auf ein wollenes Flanelläppchen, reibt über die Gold- und Silberwaren hin, und alsdann ist jedes trübe Aussehen verschwunden und die Gegenstände sind wieder rein und glänzend geworden. In gleicher Weise wird Kupfer, Messing, Britania, Alfenide, Nickel u. s. w. geputzt. Hatten Flecke auf den zuletzt genannten Metallen, so vermeide man die Asche mit einigen Tropfen reinen, hellen Petroleum, sodass eine feuchte, dicke Masse entsteht, welche man auf den zu reinigenden Gegenstand aufträgt, einige Augenblicke liegen lässt und dann tüchtig damit hin- und herreibt. Hierauf wird mit lauwarmem Wasser mehrere Male nachgespült und abgetrocknet, und danach poliert man den Gegenstand mittelst eines weissen Tuches.

**Seiden-Damaste** Fr. 1.40  
bis 22.50 per Meter und **Seiden-Brocate**  
ab meinen eigenen Fabriken

**G. Rychner** Mühlegasse Zürich I.  
Special-Agentur  
für Kauf und Pacht von  
Hötel & Restaurants

Zu verkaufen:

- 1 Kurhotel im Engadin im Preise von Fr. 275,000.
- 1 Badhotel im Bündner Oberland, Preis Fr. 50,000.
- 1 Kurhotel im Berner Oberland, im Preise von Fr. 175,000.
- 2 Hotels in Zürich in Preisen von Fr. 200,000 und Fr. 270,000.
- 3 Hotels im Kt. Uri, in Preisen von Fr. 100,000 bis 120,000.
- 3 Hotels im Kt. Thurgau, in Preisen von Fr. 60,000 bis 90,000.
- 4 Hotels im Kt. Zürich, in Preisen von Fr. 70,000 bis 110,000.
- 3 Hotels im Kt. Thurgau, in Preisen von Fr. 42,000 bis 60,000.
- 2 Hotels im Kt. Aargau, in Preisen v. Fr. 80,000 u. Fr. 110,000.
- 3 Hotels im Kt. St. Gallen, in Preisen v. Fr. 70,000 bis 125,000 und Fr. 330,000.
- 1 Hotel am Rheinfall, Jahresgeschäft, 26 Zimmer.
- 1 Mineralbad in der Ostschweiz, Preis Fr. 45,000.
- 1 Berghotel im Kt. Bern mit zirka 390 Hektaren Wald und Alpen, Preis Fr. 220,000.
- 2 Hotels, Jahresgeschäfte, in Kurorten des Kt. Graubünden, Preis Fr. 115,000 und Fr. 180,000.
- 1 Jahresgeschäft in Süddeutschland, Preis Mark 140,000.

sowie schwarze, weisse und farbige Henneberg-Seide von 85 Cts. bis Fr. 28.50 per Meter — glatt, gestreift, kariert, gemustert, Damaste etc. (ca. 240 verschiedene Qual.

Seiden-Damaste Seiden-Ball-Seide

Seiden-Ballkleider p. Robe p. 10.40—22.50

Seiden-Foulards bedruckt p. 1.20—6.55

Seiden-Armures, Monopols, Crystalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite,

Marcellines, seideine Steppdecken- und Fahnenstoffe etc. etc. franco ins Haus. — Muster

und Katalog umgehend.

**G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.**

so günstig für Mitglieder.

**Zeugnishefte & Anstellungsverträge**

Offizielles Centralbureau in Basel.



Bestens empfohlen!

Das Plazierungsbureau

des

**HOTEL**

en pleine prospérité, maison de premier ordre, de moyenne grandeur à remettre pour cause de santé, situation exceptionnelle.

Ecrite poste restante sous ch.

12 O. M. 55, Montreux. Inter-

médiaires exclus. 1643 Hc15061L

Das Plazierungsbureau

des

**Schweizer Wirts-Verein**

Zürich

Zähringerstrasse 10,

vermittelt

Hotel- und Restaurant-Personal

beiderlei Geschlechtes auf's

Gewissenhafteste. [926]

**Brüssel.** Ein gewaltiges Unternehmen kommt in Brüssel zu stande. Schon seit Jahren will man die hochgelegene obere Stadt mit der tief gelegenen unteren Stadt verbinden. Der Ingenieur und Unternehmer Fiechet will diese Verbindung durch eine 800 Meter lange, ganz aus Stahl erbaute Brücke herstellen. Die Brücke ist für den Fussgängerverkehr und für eine elektrische Bahn, die die ganze Strecke innerhalb vier Minuten durchläuft, eingerichtet. Fahrräder, die in den Pfeilern angebracht sind, befördern die Fahrgäste der unteren Stadt nach der Brücke hinauf. Herr Fiechet verpflichtet sich, diese Brücke, die ein Wunder des Baukunst werden soll, binnen zwei Jahren fertig zu stellen.

**Prämierte Angestellte.** Unter den zahlreichen, durch den Internationalen Verein der Gasthofbesitzer für langjährige, treue Thätigkeit in einem und demselben Hotel prämierte Angestellte, figurierten nachstehende, in Schweizer Hotels beschäftigte Personen:

**Goldene Medaille nebst Diplom:** Oberkellner Heinrich Lehner, 26 Jahre bei Herrn G. Humbel, Hotel Hecht in St. Gallen.

**Silberne Medaille bzw. Broche nebst Diplom:** I. Portier Bernhard Frey, 12 Jahre bei Herrn G. Humbel, Hotel Hecht in St. Gallen.

**Buffetdame Hermine Spiessmacher, 10 Jahre in demselben Hause.**

**Küchin Marie Bieri, 10 Jahre in demselben Hause.** Wäscherin Frau Elise Batzer, 10 Jahre in demselben Hause.

**Bildhauerin Anna Kindig, 12 Jahre bei Herrn G. Humbel, Hotel Walhalla in St. Gallen.**

**Zimmermädchen Katharina Müller, 10 Jahre in demselben Hause.**

**Buffetdame Louise Blatt, 9 Jahre in demselben Hause.**

**Küchenmädchen Anna Hauser, 9 Jahre in demselben Hause.**

**Bronzene Medaille bzw. Broche nebst Diplom:** Küchenchef Heinrich Koch, 5 Jahre bei Herrn Gottl. Humbel, Hotel Hecht in St. Gallen.

**Linger Sophie Spiessmacher, 8 Jahre in demselben Hause.**

**Wäscherin Frau Susanne Egmann, 8 Jahre in demselben Hause.**

**Lingerin Amalie Spiessmacher, 6 Jahre in demselben Hause.**

**Zimmermädchen Marie Bär, 5 Jahre in demselben Hause.**

**Bildhauerin Elise Stoller, 6½ Jahre bei Herrn F. Spiessmacher, Hotel Terminus in Lausanne.**

**Oberkellner Christoph Herzog, 6 Jahre bei Herrn Rob. Mader, Hotel Walhalla in St. Gallen.**

**Portier Johann Gruber, 6 Jahre bei Herrn L. Kaiser, Hotel Aker in Rorschach.**

**Diplom:** Küchenchef Ernst Steiss, 3 Jahre bei Herrn Gottl. Humbel, Hotel Hecht in St. Gallen.

**Oberkellner Emil Reichelt, 3 Jahre in demselben Hause.**

**Dienstmädchen Isidore Helbling, 4 Jahre in demselben Hause.**

**Buchhalterin Paula Wälchli, 3 Jahre in demselben Hause.**

**Küchin Karoline Aschinger, 3 Jahre in demselben Hause.**

**Servierterin Hedwig Müller, 3 Jahre in demselben Hause.**

**Küchenmagd Anna Walter, 3 Jahre in demselben Hause.**

**Zimmermädchen Marie Bilgeri, 4 Jahre bei Herrn Rob. Mader, Hotel Walhalla in St. Gallen.**

**Stadttheater Basel.** Sonntag 3 Uhr: **Max und Moritz**, Posse in 7 Bildern. Sonntag 7½ Uhr: **Maria und Magdalena**, Schauspiel. Montag 7½ Uhr: **La Traviata**, Oper. Mittwoch 7½ Uhr: **Der Veilchenfresser**, Lustspiel. Donnerstag 7½ Uhr: **\*Der Barbier von Sevilla**, komische Oper. Freitag 7½ Uhr: **\*Lucia von Lammermoor**, Oper. Sonntag 3 Uhr: **Die Jungfrau von Orleans**, romantische Oper. Sonntag 7½ Uhr: **Undine**, romantische Oper. \* Erika Wedekind, sächs. Hofräuberin, a. G.

erscheint, über das betreffende Blatt am Schluss eines sehr interessanten Artikels in Nr. 46, vom 18. November schreibt, worin sie die Hoteliers und Wirtse vor der „Kur- und Reisezeitung“ warnt. Es heisst dort: „Von sechs Annoncen — den einzigen, denen wir diese Woche nachzuspüren stießen, — ist keine bestellt und wird auch keine bezahlt; die selben dienen also nur als Lockvögel für den Gimpfangel.“

**Schweizer Handels- und Industriverein.**  
Union Suisse du Commerce et de l'Industrie.

Vom Schweiz. Handels- und Industrie-Verein sind folgende Druckschriften eingegangen und können von den Mitgliedern beim Offiziellen Centralbureau eingesehen resp. zur Einsichtnahme bezogen werden und zwar:

Zirkular betreffend: 1. Wiederbesetzung des Konsulats in Venedig; 2. Wiederbesetzung des Konsulats in Warschau; 3. Export schweizerischer Erzeugnisse nach Böhmen.

**Fragekasten.**

Wer liefert die besten Kochherde in der Schweiz? Gefl. Antworten, nur von Kollegen, an die Redaktion erbeten.

R. C., Vereinsmitglied.

## Theater.

Repertoire vom 28. November bis 5. Dezember 1897.

**Stadttheater Basel.** Sonntag 3 Uhr: **Max und Moritz**, Posse in 7 Bildern. Sonntag 7½ Uhr: **Maria und Magdalena**, Schauspiel. Montag 7½ Uhr: **La Traviata**, Oper. Mittwoch 7½ Uhr: **Der Veilchenfresser**, Lustspiel. Donnerstag 7½ Uhr: **\*Der Barbier von Sevilla**, komische Oper. Freitag 7½ Uhr: **\*Lucia von Lammermoor**, Oper. Sonntag 3 Uhr: **Die Jungfrau von Orleans**, romantische Oper. Sonntag 7½ Uhr: **Undine**, romantische Oper. \* Erika Wedekind, sächs. Hofräuberin, a. G.

**Stadttheater Bern.** Repertoire ausgeblichen.

**Stadttheater Luzern.** Sonntag 3 Uhr: **Die zürthischen Verwandten**, Sonntag 8 Uhr: **Der Zigeunerbaron**. Montag 8 Uhr: **\*Medea**. Mittwoch 8 Uhr: **\*Deborah**. Freitag 8 Uhr: **\*Maria Stuart**. Sonntag 3 Uhr: **\*Medea**. Sonntag 8 Uhr: **\*Maria Stuart**.

\* Gastspiel der Tragödin Magda Irschick.

**Stadttheater St. Gallen.** Sonntag 7½ Uhr: **Cesar und Zimmermann**. Montag 7½ Uhr: **Zampa**. Mittwoch 7½ Uhr: **Liebelei, Sie weint**. Freitag 7½ Uhr: **Rigoletto**. Samstag 7½ Uhr: **Hero und Leander**.

**Stadttheater Zürich.** Sonntag 3 Uhr: **Wilhelm Tell**, Schauspiel. Sonntag 8 Uhr: **Der Mikado**, Operette. Montag 7½ Uhr: **Pietro Caruso**, Drama. Hierauf: **Oelkuglein**, Lustspiel. Zum Schluss: **Ballet-Divertissement**.

Mittwoch 7½ Uhr: **Der Mikado**, Operette. Donnerstag 7½ Uhr: **Wilhelm Tell**, Schauspiel. Freitag 7 Uhr: **Tristan und Isolde**, Oper. Samstag 7½ Uhr: **Faust**, Schauspiel. Sonntag 7½ Uhr: **Die Jungfrau von Orleans**, Schauspiel.

Verantwortliche Redaktion: Otto Amsler-Aubert.

Zeugnishefte & Anstellungsverträge

stets vorrätig für Mitglieder.

Offizielles Centralbureau in Basel.

Verantwortliche Redaktion: Otto Amsler-Aubert.

**MAX OETTINGER**  
CIGARREN-IMPORT-HAUS  
BASEL

**CHAMPAGNE**  
POMMERY & GRENO, REIMS  
CARTE BLANCHE GOUT FRANCAIS  
SOCIÉTÉ AMÉRICAINE EXTRA  
ANGLAIS  
Agent général pour la Suisse, l'Italie, etc., A. A. DELVAUX, NEUILLY-SUR-SEINE.

**Vins fins de Neuchâtel**  
SAMUEL CHATEAY  
Propriétaire à Neuchâtel 288  
SIX MÉDAILLES D'OR ET D'ARGENT  
Expositions universelles, internationales et nationales.  
Marque des hôtels de premier ordre.

Dépôt à Paris: J. Huber, 41 rue des Petits Champs.  
Dépôt Londres: J. & R. McCracken, 38 Queen Street/CityEC.

**Schweiz - London**  
über  
Strassburg - Brüssel und Ostende - Dover  
Billigste schnelle Route.  
**Drei Abfahrten täglich.**  
**Seefahrt: 3 Stunden.**  
Einfache u. Rückfahrkarte (30 Tage) von und nach den meisten Hauptstationen.

Dans un grand centre industriel, prospère et florissant de la Suisse romande on demande un bon

**Hôtelier-Restaurateur**  
capable et actif, possédant un capital, pour reprendre un  
**Grand Hôtel de premier ordre**  
admirablement situé.  
Adresser les offres au Bureau du Journal sous chiffre 1629.

**Motel-Personal**  
empfehlen die  
Plazierungs-Bureaux  
des  
Genter-Vereins.  
GENF  
4 RUE GEVRAY 4  
ZÜRICH  
28 Linthescher-Strasse 28.

hauptsächlich:  
Chefs de réception  
Sekretäre  
Oberkellner  
Zimmerkellner  
Restaur.-Kellner  
Saauskellner

**Balsthaler Closetpapier.**  
Wer ein vorzügliches u. billiges Closetpapier, sowohl in Paketen mit garantierter Blattzahl, als auch auf perforierten oder unperforierten Rollen mit garantierter Couponzahl à 500 oder à 1000 wünscht, achtet auf nebenstehende Fabrikmarke, welche nebst Blatt- oder Couponzahl auf jedem Paket und jeder Rolle angebracht ist.  
Muster u. Bezugsschlüsseliste versenden.  
Bureau der Cellulose- und Papierfabrik Balsth  
in Zürich.  
951]

**S. GARBASKY**  
Chemiserie de 1<sup>er</sup> ordre  
Löwenstrasse 51 Zürich Telefon 3370.  
Spezialität: feine Herrenhemden nach Mass, sowie Kragen, Manchetten, Cravatten, Unterzeuge etc. in grösster Auswahl und bester Ausführung.  
Kataloge auf Verlangen gratis und franko.

**Flaschen-Korkmaschinen**  
Siphil-, Füll-, Verkapselungs-Apparate etc. neuester bestehwärter Construction, Schlauch-Geschirre, Circular-Pumpen, sowie sämtliche Kellerei-Geräthe. 811  
Mehrjährige Garantie solider Ausführung.  
F. C. Michel, Frankfurt a. M.

**Unentbehrlich für Hotels und Pensionen.**  
Neues System Bügel- u. Trockenmaschine m. Dampf- u. Gasheizung mit elastischer Pression, womit glatte gestrichene Wäsche gefügt werden kann. Einziges System gestrichene Vorhänge an Hängen, so dass völlig trocken und glatte Bett- und Tischwäsche zu erhalten.  
Centrifugal-Ausringmaschine mit einfacher und doppelter Friction.  
Komplete Wascheinrichtungen.  
C. Séguin, Constructeur, Mülhausen 1. E.

Zu mieten event. zu kaufen gesucht:  
In Davos eine nachweisbar rentable  
**Pension**

mit 20-30 Betten.  
Offeraten befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 1638.

**Hotel-Adressbuch**  
der Schweiz.  
Herausgegeben vom Schweizer Hoteller-Verein.  
Zweite verbesserte Ausgabe  
**5000 Adressen enthalten.**  
Zum Preise von 5 Fr. (für Vereinsmitglieder 3 Fr.) zu beziehen durch das Offizielle Centralbureau des Schweizer Hoteller-Vereins, Basel.

**Champagner Deutz & Geldermann**  
Ay (Champagne) (Ma 3568 Z)  
Dépôt für den Kanton Aargau:  
E. Custer & Cie., Aarau.

**Hôtel à vendre.**  
Par suite de circonstances de famille à remettre dans une ville des bords du Lac Léman, un hôtel de 40 lits de maître avec grand Café-Restaurant. Maison d'ancienne renommée et jouissant d'une bonne clientèle assurée. Affaire sérieuse: capital exigible comptant fr. 75.000. Adresser demandes avec références sous chiffres O 1515 L à Orell Fussli - Publicité à Berne. Rien des Agences. 1641

**BUREAU TECHNIQUE**  
DE  
CONSTRUCTIONS INDUSTRIELLES & PARTICULIÈRES  
**PAUL SANDELIN, BRUXELLES**  
Architecte-Géomètre de l'Union syndicale des Hôteliers et Restaurateurs de Belgique  
BUREAU TECHNIQUE de Constructions à l'épreuve du Feu, rapides et économiques, entraînant des réductions considérables de primes d'assurance.  
PLANS ET DEVIS SUR DEMANDE. — ON DEMANDE DES AGENTS. 1642  
Adresse télégraphique: Sandelin Bruxelles. — Téléphone 1074.

**Zu kaufen oder zu pachten gesucht:**  
**Kleines Hotel oder Café-Restaurant**

an schöner Lage und mit guter Rendite von einem erfahrenen Hôtelier, welcher über die nötigen Garantien verfügt.  
Gefl. Offeraten sub Chiffre 1630 an die Expedition der "Hotel-Revue".

**Das Christliche Kellnerheim Zürich**  
20 Thalgasse 20  
empfiehlt sich den  
Herren Hotel-Angestellten  
zur gefl. Benützung. 1635 H 15060Z

**Spezialität:**  
**Feuerfeste Porzellangeschirre**  
zum Backen von Spießen: Eiermangen, Gratinplatten, Casseroles etc. etc.  
Viele erste Hotels des In- und Auslandes rufen d. unfeuerf. Härlichkeit der Geschirre, sowie die hervorragende Ausführung des Glanzes und die brillante künstlerische Ausführung der Dekoration.  
**Gebrüder Bauscher, Weiden (Bayern)**  
Fertigkeiten: Feuerfeste Porzellangeschirre für Hotels, Restaurants, Bäckereien, Konditoreien, Confectionen, auf alle Arten von Tischen, Ausstellungen, Lieferanten des Norddeutschen Lloyd für dessen 80 Dampfer. Niedrigste und Muster-Ausstellung bei Herrn J. Hallensleben-Lotz  
Telephone Luzern. Telephone 1644 H 5512 Q

**A LOUER DE SUITE**  
**Hôtel-Pension des Daillettes**

situé à la Rosaz, à 40 minutes au-dessus de Lausanne. Cet hôtel, possédant des salles plus ou moins agrandi et complètement remis à neuf, comprend plus de 50 chambres à coupler avec dépendances, parcs, etc. Tramway, Téléphones. Pour tous renseignements, s'adresser: Propriétaire Hôtel des Daillettes, La Rosaz sur Pully.

Closet- und Pissoir-Anlagen  
Eiserne Abwasserleitungen  
Badeeinrichtungen  
Komplete Hauswasser-Installationen  
erstellt unter Garantie  
August Weyermann, St. Gallen.  
(H 294 G) 1596

**FOSSES MOURAS**

Geruchlose Abtrittgruben mit geruch- u. farblosem Ablauf der in alle öffentliche Gewässer geleitet werden darf.

**Spezialität für Hotels**  
mit Wasserspülung aber ohne Kanalisation erstellen  
**Passavant-Iselin & Co.**  
BASEL  
Sanitary Engineers.  
Prospekte und Atteste franko zu Diensten.

II. Prosp. Preissorten Werke etc.  
**Lichés & Zeichnungen**  
jeder Art liefern rasch & billig  
MÜLLER & TRÜB, AARAU.  
EIGNE MÄLER, ZEICHNER & PHOTOGRAPHEN.  
Aus vorliege Prodruckarbeiten zu Preise.

**Aufmerksam lesen!**  
10 K. Schild, zart und mager Fr. 12.80  
2 Schinken, hohes Fett, mager Fr. 13.00  
1 Schinkenfett, ca. 100% fett Fr. 11.20  
1 Magerspeck, borafrei Fr. 12.60  
Versandgeschäft P. J. Muri (Aarg.)  
1646 H 5531 Q

**Ing. Augusto Stigler.**  
Hydraulische und elektrische Personenaufzüge.

1200 Anlagen in Europa,  
60 Anlagen in der Schweiz.

**Buchhalter** gesetzten Alters, Kaufmänn. u. Hoteleraufz., In- u. Ausland (London), perfekt in Buchhaltung, engl. u. franz. Sprache u. Korrespondenz, sucht bei prime Referenzen u. missigen Ansprüchen sofort Stellung. Adresse: Henry Klein, 11 rue Mazagran, Marseille. 717

**Buffet-Volontärin.** Eine aus gutem Hause siebzehn-jährige Tochter in obiger Eigenschaft in Hotel oder Restaurant I. Ranges. Best. Referenzen. Offeraten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 718.

**Chef de cuisine**, Suisse, muri de bons certificats, cherche place de préférence dans le midi, des bistrots de premier ordre. Certificats et photographie à disposition. Adresser les offres à l'Administr. du journal sous chiffre 714.

**Chef de cuisine**, 31 ans, de bons certificats, connaît toutes les parties de la cuisine, cherche place dans une maison de L. ordre. Midi de la France préfér. Adresser les offres à l'Administr. du journal sous chiffre 697.

**Concierge.** Ein junger Mann, alt, deutsch, französisch und englisch sprechend, sucht Stellung in obiger Eigenschaft oder als kleinerer Portier in Hotel I. Ranges. Zeugnisse, wovon ein solches von 7 Jahren, zu Diensten. Offeraten an die Expedition unter Chiffre 721.

**Concierge-Conducteur**, 27 Jahre alt, mit guten Zeugnissen aus ersten Häusern versehen, sucht zu baldigem Eintritt Stelle in der Schweiz oder im Ausland. Offeraten an die Expedition unter Chiffre 720.

**Cuisinier**, jeune Suisse, chevere pour l'hiver ou printemps prochain comme aide de cuisine ou commis-saucier dans un grand hôtel de l'Italie, France ou Suisse française. Bonnes références à disposition. Adresser les offres à l'Administration du journal sous chiffre 725.

**Fremden-Hotel**  
ersten Ranges mit 210 Fremdenbetten, diversen Dependances, elektrischer Beleuchtung u. flotter Räumlichkeit, sehr leicht zu halten an täglichem finanziell gut stehenden Hôtelier zu verkaufen. Anzahlung Fr. 120.000. Reflektanten sind gebeten, ihre Offeraten unter Chiffre H 1648 R an die Expedition d. Blattes zu richten.

**Koch**, junger, tüchtiger, der Sprache mächtig, mit prima Zeugnissen, sucht Stelle als zweiter Aide in ein Hotel oder Restaurant I. Ranges oder als selbstständiger Koch in ein kleineres Geschäft. Offeraten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 719.

**Kochlehrling**, Ein 16jähriger, kräftiger, Bursche aus gutem Hause, der schon über die Sommersaison 1897 in Arbeit stand, sucht Stelle. Gute Zeugnisse zur Verfügung. Eintritt nach Belieben. Gefl. Offeraten richten man an J. Herzog, Gräze bei Winterthur. 728

**Pâtissier-Entremetier**, mit guten Referenzen ausser von Hotels nur I. Ranges der Schweiz, Italiens und Frankreichs, wünscht baldiges Engagement. Gefl. Offeraten befördert die Expedition unter Chiffre 726.

**Portier**, mit guten Zeugnissen, sucht J. Jahresstelle in Geschäftsrreisenden-Hotel oder nach dem Süden. Eintritt kann sofort erfolgen. Gefl. Offeraten befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 724.

**Saaltochter**, Eine Tochter, welche solche Zeugnisse, Stelle in Hotels ersten Ranges serviert, wünscht Stelle. Zeugnisse und Photographie zu Diensten. Gefl. Offeraten unter Chiffre O 6625 B an Orell Fussli-Annoncen, Basel. 1840 O 6625 B

**Sekretär**, junger Mann, englisch sprechend u. korresp., mit prima Zeugnissen der verschiedenen Hotelbranchen, wünscht Engagement für sofort. Offeraten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 701.

**Sekretär (I.)-Chef de réception**, gebildeter, junger Mann, im Hotelwesen praktisch erfahren, gegenwärtig im ersten Hotel einer Grossstadt Italiens thätig, sucht auf konkrete Anfrage, passendes Engagement. Jahresstelle bevorzugt. Offeraten sind unter Chiffre C. S. 65 poste restante Florenz zu richten.